Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Bühnen und Orchester	26.06.2013	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	02.07.2013	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	18.07.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011/2012 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Bielefeld und Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung der Mitglieder des Betriebsausschusses und der Betriebsleitung

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

1. Der Betriebsausschuss und der Finanz- und Personalausschuss nehmen den Jahresabschluss und den Lagebericht 2011/2012 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen und Orchester zur Kenntnis und empfehlen dem Rat folgende Beschlüsse zu fassen:
 - 1.1 Der Rat nimmt von dem Prüfungsergebnis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft audit OWL GmbH, Bielefeld Kenntnis und stellt den Jahresabschluss zum 31.07.2012 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen und Orchester (BuO) für das Wirtschaftsjahr 2011/2012

mit einer Bilanzsumme von	EUR 3.691.954,19
fest und beschließt,	
den Überschuss des Wirtschaftsjahres 2011/2012 von	EUR 277.189,15
in die Veranstaltungsrücklage einzustellen.	
 - 1.2 Der Rat entlastet die Mitglieder des Betriebsausschusses für das Wirtschaftsjahr 2011/2012.
2. Der Betriebsausschuss entlastet die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2011/2012.

Begründung:

1. Vom Rat der Stadt Bielefeld sind gem. § 4 Buchst. c) der Eigenbetriebsverordnung (EigVO)

i.V.m. § 4 der Betriebssatzung:

- der Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung BuO für das Wirtschaftsjahr 2011/2012 festzustellen,
 - die Verwendung des Jahresergebnisses zu beschließen sowie
 - die Mitglieder des Betriebsausschusses zu entlasten.
2. Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2011/2012 - bestehend aus Bilanz, Gewinn-Verlust-Rechnung, Anhang und Lagebericht - wurde von der Betriebsleitung innerhalb der gesetzlich festgelegten Frist von drei Monaten aufgestellt.
 3. Die vom Betriebsausschuss beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft audit OWL GmbH hat den Jahresabschluss zum 31.07.2012 ohne Beanstandung geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
 4. Auf Grund des Ratsbeschlusses vom 25.06.2009 (Drucksachen-Nr. 7096/2004-2009) ist der Jahresüberschuss in die Veranstaltungsrücklage gem. § 3 Ziff. 3 der Finanzierungsvereinbarung einzustellen.

Im beschlossenen Wirtschaftsplan von BuO für das Wirtschaftsjahr 2011/2012 wurde ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis geplant. Die wesentliche Verbesserung im Jahresabschluss um rd. TEUR 273 ist überwiegend begründet durch den höheren Landeszuschuss von ca. TEUR 237.

5. Der Betriebsausschuss hat gem. § 5 Abs. 5 EigVO i.V.m. § 6 der Betriebssatzung über die Entlastung des Betriebsleitung zu entscheiden.

Kaufmännische Betriebsleitung

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Schröder